

Die Module des Studienprogramms sollen bei der selbständigen Bearbeitung eines Forschungsvorhabens unterstützen, das die Grundlage für eine Dissertation bildet. In modularisierten Studienleistungen werden 90 Leistungspunkte nach ECTS erworben. Die Module werden zumeist an der Otto-von-Guericke-Universität absolviert. Die empfohlene Verteilung der Module auf die Semester enthalten die Ordnung des Promotionsstudiengangs sowie der Studienplan, die auf der Homepage des Promotionsstudiengangs eingesehen werden können.

### **Bewerbung und Zulassungsverfahren**

Der Antrag auf Zulassung zum Promotionsstudiengang ist mit folgenden Nachweisen und Unterlagen schriftlich an den Sprecher des Promotionsstudiengangs zu richten:

- (a) Bewerbungsformular des Promotionsstudiengangs,
- (b) Lebenslauf,
- (c) Hochschulabschlusszeugnisse.

Beim Antrag auf Zulassung zum Promotionsstudiengang schlägt jeder Bewerber einen Hochschullehrer oder eine Hochschullehrerin als Betreuer bzw. Betreuerin vor. Vor dem Antrag auf Zulassung sind eine Kontaktaufnahme und ein persönliches Gespräch mit den verantwortlichen Hochschullehrern zu empfehlen.

In kooperierenden wissenschaftlichen Einrichtungen erbrachte Leistungen, die den Anforderungen des Promotionsstudiengangs entsprechen, können berücksichtigt bzw. angerechnet werden.

### **Weitere Informationen**

Informationen zum Studienprogramm, zu den Lehrenden und zum Anmelde- und Auswahlverfahren finden Sie im Internet unter

[www.ibbp.ovgu.de](http://www.ibbp.ovgu.de)

unter dem Link „Graduiertenprogramm“

### **Kontakt**

Prof. Dr. Dietmar Frommberger, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Berufs- und Betriebspädagogik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Zschokkestr. 32, D-39104 Magdeburg, [dietmar.frommberger@ovgu.de](mailto:dietmar.frommberger@ovgu.de), Tel. +49 (391) 6716625



FAKULTÄT FÜR GEISTES-,  
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS-  
WISSENSCHAFTEN

**Promotionsstudiengang**  
im Rahmen der Otto-von-Guericke-Graduate-School

# **Berufsbildung und Personalentwicklung**

## **Ausschreibung 2010**

Beginn WS 2010/2011  
Bewerbungsschluss: 15. September 2010  
(max. 20 Teilnehmer/-innen)

Institut für Berufs- und Betriebspädagogik (IBBP)  
Zentrum für Sozialweltforschung und  
Methodenentwicklung (ZSM)

in Zusammenarbeit mit

Prof. Dr. Niethammer, Prof. Dr. Hartmann – TU Dresden  
Prof. Dr. Bünning – Universität Kassel

## Zielsetzung und Struktur des Studienprogramms

Promovierenden werden eine wissenschaftliche Weiterqualifizierung in ausgewählten Theorie- und Forschungsfeldern und – auf ihre Forschungsarbeit bezogen – eine wissenschaftliche Betreuung ermöglicht. Aufbauend auf einen Masterabschluss bzw. einen gleichwertigen Abschluss soll die Fähigkeit vermittelt werden, durch ein selbständiges Forschungsvorhaben Ergebnisse zu erarbeiten, die zur Entwicklung der Berufsbildung und Personalentwicklung und der zugehörigen Theorien und Methoden beitragen.

Der Promotionsstudiengang dauert i.d.R. 3 Jahre (sechs Semester). Die berufsbegleitende wissenschaftliche Weiterentwicklung wird ausdrücklich unterstützt; individuelle Studienverläufe sind möglich. Der Studiengang wird als berufsbegleitendes Teilzeitstudium mit Präsenz- und Selbststudienphasen sowie Phasen der selbständigen Bearbeitung eines Forschungsvorhabens durchgeführt und ist in vier Module unterteilt (s. Abb. Modulstruktur).

## Die Studienmodule

### Methodenmodul

Ziel ist die Vermittlung eines fundierten Methodenwissens. Das Methodenmodul wird in Kooperation mit Hochschullehrern des

Zentrums für Sozialweltforschung und Methodenentwicklung (ZSM) angeboten. Im Methodenmodul werden 10 Leistungspunkte nach ECTS erworben.

### Theoriemodul

Die vertiefende Auseinandersetzung mit Forschungsfeldern des Promotionsstudiengangs soll den Studierenden ermöglichen, spezielle Kenntnisse zu erwerben, die für eine erfolgreiche Durchführung des Dissertationsvorhabens hilfreich sind. Die Auswahl der Forschungsfelder findet in Abstimmung mit dem Betreuer oder der Betreuerin und dem/der Promovierenden statt. Im Modul werden 20 Leistungspunkte nach ECTS erworben.

### Projektmodul

Hier wird ein wissenschaftliches Projekt selbständig bearbeitet und durch begleitende Veranstaltungen (Doktorandenkolloquium, Forschungswerkstatt, Methodenworkshop, Nachwuchsforschertagung) unterstützt. Erworben werden 54 Leistungspunkte nach ECTS. Theorie- und Projektmodule werden z.Z. in vier Forschungsfeldern angeboten (s. Abb. Forschungs- und Theoriefelder).

### Kompetenzmodul

Ziele des Kompetenzmoduls (6 Leistungspunkte) sind die Vermittlung von überfachlichen Qualifikationen und akademischem Handlungswissen zur Vorbereitung auf eine ggf. anschließende wissenschaftliche Tätigkeit.

